

Blaues Wochenende 2009

vom 28. bis 30 August, in Alf an der Mosel

Was ist ein Blaues Wochenende? Und warum brauchen die Trainer_innen der Badmintonabteilung ein solches?

Blau - weil eine Fahrt in's Blaue. Keiner (ausgenommen Alfred) weiß wo es hingehen wird. Warum nötig? – so können sich die Trainer_innen und Verantwortlichen intensiv über die vergangene und kommende Vereinsarbeit austauschen.

Damit dies möglichst produktiv geschieht, hat Alfred wieder ein sehr nettes und unterhaltsames Programm zusammengestellt, das dem Fortbildungswochenende einen außerordentlichen Rahmen gibt.

Schon im Flur des kleinen Hotels kann man die Meinungen zu der kommenden Saison hören.

Im Eisladen wird auch eiskalt über Probleme im Training gesprochen.

Zwischen zwei Abschlügen beim Golf-Schnupperkurs unterhalten sich die Trainer_innen über die neusten Badmintontechniken.

Bei den Spaziergängen werden Erfahrungen und innovative Ideen für den Grün-Weißen Trainingsbetrieb ausgetauscht.

Beim Zwetschgen-Picknick (es lebe Karins Mutter!) wird über die horrenden Ballpreise geschimpft.

Zwischen den Kostproben einer mosel'schen Weinprobe wird auch der aktuelle Geschmack des Vereinslebens analysiert und verglichen.

Während des Schwimmbadbesuchs geht es auch darum, wie die Abteilung weiterhin liquide bleiben kann (trotz Finanzkrise ;-)

Bei den nächtlichen Pokerrunden schließlich, wurde zuweilen das ein oder andere Badminton-talent in den „Pot“ geschoben.

So gesehen waren die 3 Tage schöpferisch sehr erfolgreich. Und alle Beteiligten können sich mit frischem Eifer wieder den Vereinsangelegenheiten widmen.

Der Mosel sei Dank!

Lorenz Hennen